

Eingegangen am 22. Oktober 1987

***Entoloma violaceovernum* NOORDELOOS u. WÖLFEL 1987, eine neu beschriebene Rötlings-Art aus Nordwestoberfranken**

Gerhard Wölfel
Gebbertstraße 82
D-8520 Erlangen

Key Words : Entoloma violaceovernum

Abstract : A new species of Entoloma found in Nordwestoberfranken (Bavaria, Germany) is introduced by a description, a colorfoto and spore drawings.

Zusammenfassung : Eine in Nordwestoberfranken gefundene und neu beschriebene Rötlings-Art wird mit einer Beschreibung, einem Farbbild und mit Sporenzeichnungen vorgestellt.

Abb.: Pilzfarbtafel 67 : 278

Makroskopische Beschreibung

Hut 5 - 30 mm breit, jung kegelig, später ausgebreitet, mit schwachem bis gut ausgeprägtem Buckel, Rand jung etwas eingeschlagen, glatt, hygrophan. feucht am Rand durchscheinend gestreift, rötlichbraun mit deutlichem Violetton (Seg. 687), glatt, kahl.

Lamellen 1 = 3 - 7, jung schmutzig weißlich, alt rotbraun, segmentartig, schmal, schwach, angeheftet, normal entfernt stehend, Schneide glatt, gleichfarbig.

Stiel 2 - 5 cm lang, 2 - 5 mm breit, zylindrisch oder mit leicht verdickter Basis, Grundton dem Hut heller gleichfarbig, vollständig mit weißlichen Fäserchen bekleidet, an der Spitze mehr oder minder stark weiß bereift, Basis mit schwachem, weißem Tomentum.

Geruch deutlich nach frischen Gurken.

Mikroskopische Beschreibung

Sporen x 1600

Sporen relativ dünnwandig, Ecken meist nur schwach ausgeprägt (jedoch mit vereinzelten, typisch 5 - 6 eckigen, normal eckig ausgebildeten Sporen).

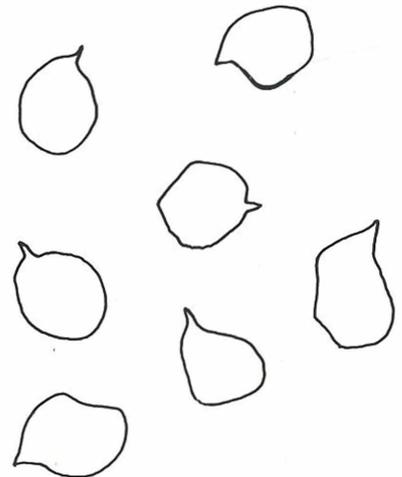
$l - d = (0,6 -) 0,9 - 2,8 \mu m$ $Q = 1,05 - 1,4 (7,0) 7,9 - 10,3 \times 6,0 - 8,0 \mu m$.

Basidien keulig, viersporig, 35 - 40 x 9,1 - 13,7 μm .

Ohne Cheilo- und Pleurozystiden, jedoch mit vereinzelten, fast zylindrischen Caulozystiden (30 - 50 x 4 - 12 μm).

Lamellentrama regulär, aus zylindrischen bis leicht aufgeblasenen, 120 - 350 μm langen und 4,5 - 18 μm breiten Hyphen.

Die Huthaut wird durch eine Kutis aus schlanken, 2 - 9 μm breiten Hyphen gebildet.



Entoloma violaceovernum

Die Huttrama ist regulär und besteht aus aufgeblasenen, 100 - 400 µm langen und 7 - 20 µm breiten Hyphen.

Die Pigmentierung in der Huthaut ist grob inkrustierend und ergänzt dazu intrazellulär (besonders die obersten Schichten der Huthaut).

Schnallen sind häufig am Fuß der Basidien vorhanden, vereinzelt in der Trama.

Fund in NO: Ha/ - /No,Wö - 17.04.1983 - 'Krötenrangen' im Klosterlangheimer Forst, am Rande eines Fichtenwaldes, an der Wegböschung zwischen Moos eines tief eingeschnittenen Waldweges - Krs. Lichtenfels - MIB 5832 - leg. B. H a n f f .

Literatur

Noordeloos, M.E. (1987) - Beiheft zur Hedwigia 59

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Pilzflora Nordwestoberfrankens](#)

Jahr/Year: 1987

Band/Volume: [11](#)

Autor(en)/Author(s): Wölfel Gerhard

Artikel/Article: [Entoloma violaceovernum NOORDELOOS u. WÖLFEL 1987, eine neu beschriebene Rötlings-Art aus Nordwestoberfranken 85-86](#)